

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

genommen von einem im Schnabel rücklings sitzenden Fahrgaste, jeder gekleidet in ein rothes Wams, schwarzes Beinkleid und rothe Kniestrümpfe und bedeckt mit einem weiß befederten schwarzen Spitzhut mit breiter Krämpe.

Ober dem Thordache schwebt ein längs getheiltes Schildlein, welches rechts einen goldenen, roth bezungenen Adler im schwarzen Felde enthält und links von Silber und Roth vierfach gepfahlt ist. Den Schild umgibt eine architektonisch gehaltene Arabeske, welche eine fünfzinnige Mauerkrone trägt, beides in bräunlicher Farbe.

Die Pfarrkirche, welche 1887 sehr geschmackvoll restaurirt und gemalt wurde, hat schöne Altäre mit Marmorsäulen und besseren Bildern, wovon das am Hochaltare, St. Josef mit dem Jesukinde darstellend (1694 gemalt), von Karl v. Reslfeld stammt.

Urfahr hat schöne, bergige Umgebung, wie: Hagen, Auberger, Pöstlingberg, Giselawarte, Kirchschlag, Hellmonsödt, Magdalena zc.

Zu Urfahr wurde der im Jahre 1887 in Wien verstorbene, hochgebildete Sectionschef des k. k. Unterrichtsministeriums Karl Fidler, Ritter des Leopoldordens zc., geboren.

Wer sich vor der Fahrt zu restauriren wünscht, der besuche den Gasthof des A. Ferihumer (ehem. Danzmaier, Breslmaier) „zur Rose“; hier werden gute und billige Speisen, vorzügliches, gesundes Bier und echte Oesterreicher Weine verabreicht.

Glück auf zur Fahrt!

„Glück auf nun und Heil dir, du feuriges Dampfroß,
Das pustend und schnaubend die Fluren durchweilt;
Die der Landmann bestellet im Schweiß des Antlitz
Und himmlische Mächte mit Segen bethaut:
Und trag auf den Markt du, die Früchte des Fleißes
Die Hertha gespendet, die Kunst uns bescheert.“

Nördlich von der Rudolfsstraße, hinter dem Rathause, im sogenannten Feld liegt der